

Weiterbildungs-Gutschein

In Liechtenstein muss man 9 Jahre die Schule besuchen. Danach ist aber noch nicht Schluss mit lernen. Viele Menschen bilden sich auch nach der Schule weiter: Sie machen eine Lehre, studieren oder machen Kurse. Bildung ist wichtig. Die Arbeits-Welt verändert sich immer. Man muss immer wieder Neues dazu lernen. Nur so bleibt man auf dem neusten Stand. Man sagt dazu auch: Lebenslanges Lernen.

Gutschein

Weiterbildungen sind oft teuer. Viele Menschen können sich keine Weiterbildung leisten. Dafür gibt es unterschiedliche Gründe. Aber auch

Menschen mit wenig Geld sollen sich weiterbilden können. Darum gibt es seit 2019 einen Weiterbildungs-Gutschein. Der Weiterbildungs-Gutschein hat einen Wert von 500 Franken. Das heisst, damit ist der Kurs viel günstiger. Der Gutschein kann für persönliche oder berufliche Kurse eingesetzt werden. Zum Beispiel für einen Sprachkurs. Oder für einen Computerkurs. Oder einen Kochkurs. Insgesamt stehen über 800 Kurse zur Auswahl.

Für wen?

Diese Personen können sich um den Gutschein bewerben: Die Person muss in Liechtenstein wohnen. Die Person

muss zwischen 20 und 65 Jahren alt sein. Falls die Person alleine lebt, darf sie höchstens 65'000 Franken pro Jahr verdienen.

Kontakt

Mehr Informationen zum Gutschein finden Sie auf dieser Internet-Seite: www.weiterbildungsgutschein.li. Bei Fragen können Sie sich direkt an die Erwachsenenbildung wenden. Die Telefonnummer ist: 00423 232 95 80.



Büro für Leichte Sprache

Ein Angebot vom Liechtensteiner Behinderten-Verband



Diese Seite ist in Einfacher Sprache geschrieben.

Weitere Informationen zum Thema Leichte Sprache und Einfache Sprache finden Sie auf:

www.leichtesprache.li

Gebärdensprache im 1FLTV

Der Liechtensteiner Behinderten-Verband (LBV) und der Gehörlosen Kulturverein haben ein neues Projekt gemacht: Der Wochenrückblick vom 1FLTV ist seit Mai barrierefrei zugänglich.



Auf dem Bild zu sehen, ist die Gebärde für: Danke. (Foto: SSI)

1FLTV

In Liechtenstein gibt es einen privaten Fernsehsender. Der Sender heisst 1FLTV. Auf dem Sender gibt es viele spannende Beiträge. Zum Beispiel den Wochenrückblick. Ein Wochenrückblick ist eine Zusammenfassung der letzten Woche. Dieser Wochenrückblick wird mehrfach am Samstag gezeigt.

Projekt

Seit Mai übersetzt eine Gebärdensprach-Dolmetscherin den Wochenrückblick. Es gibt auch Untertitel. So können gehörlose Menschen oder Menschen mit Hörbehinderung den Wochenrückblick verstehen. Da ist wichtig!

Sensibilisierung

Das Projekt dient auch der Sensibilisierung. Durch die eingebendete Gebärdensprach-Dolmetscherin erinnert man sich daran, dass es gehörlose Menschen gibt. Sie gehören zu unserer Gesellschaft. Und sie dürfen nicht ausgeschlossen werden. Wir müssen Möglichkeiten schaffen, damit sie überall dabei sein können.

Dialekt

Untertitel sind für viele Menschen hilfreich. Zum Beispiel für ältere Menschen, die nicht mehr gut hören. Oder für Menschen, die Dialekt nicht gut verstehen.

Spenden

Solche Projekte kosten Geld. Es müssen zum Beispiel die Gebärdensprach-Dolmetscherinnen bezahlt werden. Oder die Person, welche den Untertitel verfasst. Oder die Kamerafrau und der Kameramann. Dank Spenden konnte der LBV nun 8 Folgen bezahlen. Wie es nachher weitergeht, wissen wir nicht. Der LBV hofft, dass man das Projekt weitermachen kann. Dafür brauchen wir Spenden. Möchten Sie für das Projekt spenden? Dann wenden Sie sich direkt an den Liechtensteiner Behinderten-Verband. Hier erhalten Sie Informationen über das Projekt.

Lob und Kritik

Gefällt Ihnen die Seite? Haben Sie Ideen, wie die Seite verbessert werden kann?

Dann wenden Sie sich an:

Liechtensteiner Behinderten-Verband, Julia Kerber, Tel. 00423/ 390 05 15, E-Mail: julia.kerber@lbv.li

Redewendung einfach erklärt

Dieses Mal wird diese Redewendung erklärt: **So sicher wie das Amen in der Kirche.**

Bedeutung

Lauren wird Marcia die Meinung sagen! Das ist so sicher wie das Amen in der Kirche.

Diese Redewendung bedeutet: Es ist absolut sicher. Das Wort Amen kommt aus dem Hebräischen. Es bedeutet: wahrlich oder so soll es sein. Viele Gebete enden mit dem Wort: Amen. Somit stimmt man dem Gebet nochmals zu.

Herkunft

Während eines Gottesdienstes wird das Wort Amen mehrfach gesagt. Es ist also absolut sicher, dass bei jedem Gottesdienst mindestens 1 Mal Amen gesagt wird.

